

International Public Procurement Award 2010

Im Rahmen der Badenweiler Gespräche des forum vergabe e.V. vom 6. bis 8. Oktober 2010 haben Frau Ministerialdirigentin a. D. Brigitte Krause-Sigle und das forum vergabe e.V. Herrn Rechtsanwalt **Dr. Johannes Mosters** für seine Dissertation mit dem Titel „Ethische Beschaffung – Sekundärzwecke im Zeitalter der Globalisierung“ den International Public Procurement Award 2010 verliehen.

Der International Public Procurement Award (IPA) ist ein von Frau Ministerialdirigentin a. D. Brigitte Krause-Sigle und dem forum vergabe e.V. gestifteter und europaweit ausgelobter Preis, mit dem junge Wissenschaftler aus Europa für eine herausragende wissenschaftliche Arbeit zum nationalen, europäischen oder internationalen Vergaberecht ausgezeichnet werden sollen.

Die von der international besetzten Jury unter Leitung von Ernst Pfister, Wirtschaftsminister des Landes Baden-Württemberg, für preiswürdig erachtete Dissertation von Herrn Dr. Mosters behandelt die Frage, ob Internationales und Europäisches Vergaberecht einer Beschaffungspolitik entgegenstehen, die die Einhaltung grundlegender Arbeitsstandards wie das Verbot ausbeuterischer Kinderarbeit oder das Verbot der Sklaverei durch die Bieter bzw. ihre Zulieferer berücksichtigt.